



## Kurz gemeldet: DSKler starten in die Saison

Seit Ende März geht es auf den Rennstrecken wieder rund und viele aktive DSKler sind bereits in die Saison gestartet. Wir haben uns die Saisonplanungen mal angeschaut und erste Ergebnislisten gewälzt:

*Projekt Titelverteidigung:* Als amtierender Champion geht **Michael Schrey** in der ADAC GT4 Germany mit der Startnummer 1 an den Start. Im BMW M4 GT4 von Hofor Racing by Bonk Motorsport strebt er zusammen mit Gabriele Piana die Titelverteidigung an. Seine GT4-Premiere feiert im zweiten Auto des Teams übrigens ein weiterer DSKler: **Max Rosam**.

*Saisonstart nach Maß:* In der Motorsport Arena Oschersleben ist **Linus Hahne** ein „fast“ perfekter Saisonstart gelungen. Der Youngster aus dem H&R-Juniorteam holte am ersten Rennwochenende der Saison im Tourenwagen Junior Cup auf Anhieb einen Sieg und einen zweiten Platz und liegt damit auf Platz eins in der Tabelle.

*Traumstart für die NLS:* Mit Kaiserwetter ist die Nürburgring Langstrecken-Serie in die Motorsportsaison 2022 gestartet. Auch in diesem Jahr gehen zahlreiche DSKler

in der NLS an den Start. Einer von ihnen: **Yves Volte**. Der 20-Jährige holte im spektakulären KTM X-Bow GTX zusammen mit YouTube-Star Felix von der Laden, Georg Griesemann und Mike Rönnefarth den Klassensieg und belegte Rang 25 in der Gesamtwertung. Ebenfalls erfolgreich: der amtierende Champion **Philipp Leisen**, der gemeinsam mit **Jacob Erlbacher** und Oliver Frisse in der Klasse V4 den Sieg holen konnte. Mit einer fehlerfreien Fahrt sind auch die DSKler **Fabian Peitzmeier** und **Ralf Zensen** zum Klassensieg gefahren.

*Aufsteiger:* **Nick Wüstenhagen**, ehemaliger DSK-Junior, klettert 2022 ins GT3-Cockpit. In einem Audi R8 LMS GT3 geht er für das Team Racelng an den Start.

*Abgesagt:* Der Saisonauftakt der Rundstrecken-Challenge Nürburgring musste wetterbedingt ebenso abgesagt werden wie das zweite Rennen zur NLS.

*Quertreiber:* **Jonas Ertz** geht 2022 in der Deutschen Rallye-Meisterschaft an den Start. Das Cockpit im Opel Corsa Rally4 von Schmack Motorsport teilt er sich mit Maresa Lade.